

# Regierungsratsbeschluss

vom 12. Dezember 2022

Nr. 2022/1910

## Kantonales Kuratorium für Kulturförderung: Beitrag aus dem Swisslos-Fonds für den Ankauf von Kunstwerken im Jahr 2023

---

### 1. Erwägungen

Der Kanton Solothurn unterstützt freischaffende, professionelle Kunstschafter u.a. durch den Erwerb von Kunstwerken. Diese werden in der Regel in Gebäuden der kantonalen Verwaltung platziert. Seit 1993 bewilligt der Regierungsrat den jährlichen Kredit zulasten des Swisslos-Fonds.

Das Kantonale Kuratorium für Kulturförderung beantragt für das Jahr 2023 einen Beitrag von Fr. 150'000.00 aus dem Swisslos-Fonds. Mit diesem Beitrag soll weiterhin dem Bedarf nach Werken für öffentlich zugängliche Gebäude des Kantons Solothurn nachgekommen werden. Wie in den vergangenen Jahren werden ausschliesslich Kunstwerke freischaffender, professioneller Künstlerinnen und Künstler angekauft, die im Kanton Solothurn wohnen oder die einen engen biografischen Bezug zum Kanton haben. Die mit Beschluss Nr. 2657 vom 30. August 1988 getroffenen Entscheidkompetenzen für den Ankauf von Kunstwerken werden fortgeführt.

### 2. Beschluss

- 2.1 Für den Ankauf von Kunstwerken im Jahr 2023 wird ein Beitrag aus dem Swisslos-Fonds von Fr. 150'000.00 zugesprochen.
- 2.2 Mit diesem Beitrag sollen ausschliesslich Werke freischaffender, professioneller Künstlerinnen und Künstler angekauft werden, die im Kanton Solothurn wohnen oder die einen engen biografischen Bezug zum Kanton haben.
- 2.3 Die Abteilung Swisslos-Fonds wird ermächtigt, die jeweiligen Beiträge für die Ankäufe von Kunstwerken auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport zulasten des Kontos Swisslos-Fonds (Auftrag 83588) anzuweisen.

2

2.4 Der Regierungsratsbeschluss Nr. 2657 vom 30. August 1988 über die Entscheidungskompetenzen für den Ankauf von Bildern und Plastiken bleibt unverändert in Kraft.



Andreas Eng  
Staatsschreiber

### **Verteiler**

Abteilung Swisslos-Fonds reg/010791

Departement für Bildung und Kultur (2)

Amt für Kultur und Sport (10): Dossier, Kantonales Kunstinventar (3); Christoph Rölli,  
Kuratoriumspräsident; FK BKA (5)